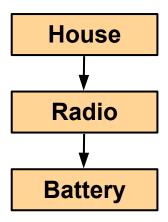


## Einführung Objektorientierung

## 1. Radio

In diesem Praktikum vertiefen Sie die Struktur der Objekt orientierten Programmierung anhand eines Radio-Beispiels: Ein Radio steht in einem Haus, welches verschiedene Funktionen (Einschalten, Lautstärke einstellen, Frequenz wählen, usw.) besitzt. Dieses Radio wiederum Besitzt eine Batterie.

Ihr Programm soll am Schluss folgender Aufbau aufweisen:



Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- 1. Erstellen Sie eine Klasse *Radio* mit folgenden Attributen:
  - 1.  $on \rightarrow Gibt$  an ob ein Radio an oder aus ist.
  - 2. *volume* → Gibt an wie laut das Radio Musik abspielt.
  - 3. *frequency* → Gibt an auf welcher Frequenz das Radio eingestellt ist.

Welche Variablentypen sind sinnvoll? Beachten Sie, dass Attribute Objekt-bezogene Variablen sind.

Schreiben Sie zusätzlich eine Klasse *House*, die ein Radio-Objekt in ihrer *main*-Mehtode aufbaut. Belegen und erfragen Sie zum Test die Variablen.

2. Setzen Sie in die neue Klasse *Radio* die folgenden (nicht-statischen) Methoden:

## **00P1**



- 1. *void volumeUP() / void volumeDown()* → Verändern die Objektvariable *volume*. Die Lautstärke soll nur im Bereich von 0 bis 100 liegen. Die Lautstärke soll dabei in 5er-Schritten verstellt werden.
- 2. *void setOn() / void setOff()* → Verändert die Variable *on* entsprechend. Zudem soll je nach Methode eine Meldung "an" oder "aus" auf dem Bildschirm ausgegeben werden.
- 3. *void setFrequency(float new\_frequency)* → Diese Methode soll die Variable *frequency* setzten können.
- 4. *String toString()* → Sie soll Informationen über den internen Zustand als String zurück geben, wobei die Zeichenkette die Form "Radio an, Frequenz = 234.0, Lautstärke = 25" haben soll.

Testen Sie nun in der *main*-Methode ihr Radio. Nutzen Sie dazu nur die Methoden im folgendem Ablauf:

- 1. Starten Sie das Radio.
- 2. Stellen Sie die Frequenz 102.8 ein.
- 3. Erhöhen Sie die Lautstärke zwei mal.
- 4. Geben Sie den internen Zustand des Radios an die Konsole aus.
- 5. Stellen Sie das Radio wieder aus.
- 3. Schreiben Sie einen Konstruktor in ihrer Klasse *Radio* wodurch Sie beim Instanziieren die Frequenz einstellen können. Erzeugen Sie in Ihrer *main-*Methode zwei Radios: Einen mit vorgegebener Frequenz und einen mit Standard-Frequenz.
- 4. Schreiben Sie eine weitere Klasse *Battery*. Als Attribute soll diese *charge* besitzen, welche den Ladungszustand der Batterie angibt. Dieser soll am Anfang auf 100 sein. Fügen Sie der Klasse eine Methode *boolean use()* hinzu. Diese Methode soll bei jedem Aufruf 10 Werte von *charge* abziehen. Solange die Ladung über 0 ist soll diese Methode ein *true* zurück geben, ansonsten ein *false*.

Bauen Sie die Batterie als Attribut in der Klasse *Radio* ein. Das Radio soll nun nach jedem Methoden-Aufruf die Batterie benutzen (*use()*). Sobald die Batterie entladen ist, sollen alle Methoden nicht mehr verwendbar sein, ausser *toString* und *setOff*. Die Methode *toString* soll bei leerer Batterie ein "Batterie leer!" zurück geben.

Testen Sie Ihre Implementierung.